

## Visionen und Akzeptanz



Wer in unterschiedlichen Ordnungen aufgewachsen ist, hat den Vorzug eines Vergleichs. Diese Bilanz fällt nicht immer zufriedenstellend aus. Gesellschaft, Mensch und Material verändern sich, Umstände beeinflussen das Miteinander



und füreinander. Die Geschichte des Bogensports diesseits und jenseits von Elbe und Werra könnte widersprüchlicher kaum sein. Alles beginnt bereits mit der unausweichlichen Existenz von zwei Sportverbänden, die um den Bogensport buhlen. Daran hat sich bedauerlicherweise auch bis weit in das 21. Jahrhundert nichts geändert. Hinzu kommen Differenzen und Befindlichkeiten innerhalb der Verbände bis in die unterste Ebene sportlicher Strukturen. Dies ist nicht erst seit einer angespannten epidemiologischen Lage in Deutschland so, es nimmt nur unter diesen Bedingungen andere Formen an. Hören wir in die Stimmungslage der Vereine hinein, so offenbaren sich im Wesentlichen drei Tendenzen:



1. Die Liebe zu seinem (ihrem) Hobby ist (noch) ungebrochen, doch das Training (die Übung) macht nicht mehr so richtig Spaß;

2. Die Organisation von wettkampffählichen Wettbewerben wird erschwert durch Kontaktregeln und Einschränkungen des öffentlichen Lebens; die Funktions- und Verantwortungsträger in den Verbänden und Vereinen fehlt es an der erforderlichen Motivation für situationsbezogene Formen des gemeinschaftlichen Lebens, das Zusammengehörigkeitsgefühl schwindet zusehends;
3. Individualismus und die eigenen Vorstellungen über die Ausübung des Sports führen zu einem Auseinanderdriften der Strukturen und beeinträchtigen zunehmend ein freudbetontes Vereinsleben.

Daraus resultieren zwei grundsätzliche Richtungen im Umgang mit der Situation:

1. Warten und Hoffen auf eine Normalisierung des gesellschaftlichen Lebens, die mit hoher Wahrscheinlichkeit in absehbarer Zukunft nicht eintreten wird oder
2. Resilienz beweisen, Kreativität und Einfallsreichtum entwickeln und fördern können die entstandene Leere im Übungs-, Trainings- und Wettkampfgeschehen überwinden.

Dazu muss das Fahrrad kein zweites Mal neu erfunden werden. Erprobte Wettbewerbsformen aus Zeiten, wo man mit Defiziten noch umzugehen vermochte, könnten dazu dienen die Tristesse zu überwinden und den Spaß am Sport neu zu definieren.

In einem konstruktiven Gedanken- und Meinungs-austausch entstand innerhalb von zwei Wochen ein konzeptioneller Ansatz zur Durchführung regionaler **Fernwettkämpfe** für Altersklassen  $\geq 18$  Jahre. Dieser berücksichtigt die Tatsache, dass infolge des fortschreitenden Infektionsgeschehens mit steigender Tendenz der Freizeit- und Breitensport buchstäblich am Boden liegt und Wettkämpfe aller Art praktisch unmöglich macht. Die Projektstadt Rostock sowie das angrenzende Umland sind davon nicht unberührt.

Ein diesbezüglicher Vorstoß gegenüber dem DBSV 1959 e.V. verlief bedauerlicherweise im Sande. Hier dominiert der Wunsch und die Hoffnung auf bessere Zeiten ohne echte Alternativen. Mit der beigefügten Ausschreibung für einen Regionalfernwettkampf zwischen dem ESV Lokomotive Rostock 1948 e.V. und dem PSV Rostock e.V. unternehmen wir den Versuch, eine Alternative zu herkömmlichen Wettkampfformen zu etablieren.



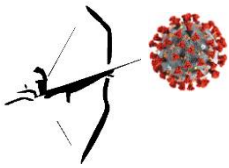
Die Infrastruktur der **Bogensportanlage des ESV Lokomotive Rostock 1948 e.V. in Rostock, Damerower Weg 25a**, lässt eine Veranstaltung nach den Regeln des Deutschen Bogensport-Verbandes 1959 e.V. auch unter den verschärften Bedingungen einer epidemiologischen Lage jederzeit zu. Die Zugänge (bis zu 2) zum Veranstaltungsraum sind überschaubar und kontrollierbar, die Längen- und Breitenausdehnung von 120 bzw. 70 m ermöglicht eine maximal zulässige Anzahl von 20 Scheiben mit einem Mindestabstand dazwischen von mindestens 2,00 m. Es können Distanzen bis 90 m unter Wettkampfbedingungen geschossen werden. Bei einer Belegung von bis zu 2 Teilnehmern pro Scheibe (max. 40 Personen) sowie bis zu 5 Kampfrichtern pro Veranstaltung verfügt der Aufenthalts-/Wartebereich über ausreichend Fläche, um die Abstandsregeln einhalten zu können. Ein Zugang aus Richtung der angrenzenden Gartenanlage ist nicht möglich.



Die Längen- und Breitenausdehnung der **Bogensportanlage des PSV Rostock e.V. von 100 bzw. 12 m** ermöglicht dagegen nur eine maximal zulässige Anzahl von 5 Scheiben mit einem Mindestabstand dazwischen von mindestens 2,00 m. Berücksichtigt man eine Wettkampfdurchführung mit einem Schützenintervall können bis zu 10 Schützen teilnehmen.



für Recurve- und Compoundschützen der Altersklassen  $\geq 18$  Jahre



**Präambel:** Wir haben den Ernst der Lage verstanden und können die konkrete Situation bewerten und durch angemessene Maßnahmen im Interesse der Sicherheit aller Beteiligten und in Übereinstimmung mit den administrativen Regeln der Gebietskörperschaften differenziert umsetzen.

**Inzidenz am Wettkampfort:**  $\leq 50$  oder  $50 < x \leq 100$  mit negativem und tagesaktuellem CORONA-Schnelltest bzw. Impfnachweis für alle Wettkampfteilnehmer und Kampfrichter; für eine situationsbereinigte Beurteilung der epidemiologischen Lage vor Ort werden ergänzende Kennziffern, beispielsweise der Reproduktionswert (R-Wert) herangezogen - dazu bedarf es grundlegender Aussagen der zuständigen Behörden auf regionaler/kommunaler Ebene.

**Anzahl der Wettkampfteilnehmer im Block:**  $\leq 10$   
Erweiterung auf  $\leq 20$  Teilnehmer im Block unter Berücksichtigung infrastruktureller Voraussetzungen der veranstaltenden Vereine möglich.

**Blockorganisation:**  $10 < x \leq 20$  Teilnehmer bzw.  $10 < x \leq 40$  Teilnehmer;  
Zwei-Schicht-System (vormittags/nachmittags)  
ggf. getrennt für Recurve und Compound.

**Anzahl der auswärtigen Kampfrichter:** 1 bei  $50 < x \leq 100$  nur mit negativem und tagesaktuellem CORONA-Schnelltest bzw. Impfnachweis.

**Anzahl der Scheiben mit einem Mindestabstand von 2,00 m:** 10 (20) ohne Intervall oder 5 (10) mit Schützenintervall A/C.

**Austragungsorte und Zeitfenster zur Durchführung der Wettkämpfe:**

1. **ESV Lokomotive Rostock 1948 e.V.**,  
Damerower Weg 25a in 18059 Rostock,  
15.05.-23.05.2021 (jeweils samstags, 10.00-16.00 Uhr),  
**Stichtag: 12.05. bzw. 19.05.2021.**
2. **PSV Rostock e.V.**,  
Steuerbordstraße 7 in 18147 Rostock-Gehlsdorf,  
29.05.-06.06.2021 (jeweils samstags, 10.00-16.00 Uhr),  
**Stichtag: 26.05. bzw. 02.06.2021.**

**Alternativ dazu wäre auch ein ParallelFernwettkampf auf den Bogensportanlagen beider Vereine mit jeweils wechselseitigem KREinsatz denkbar und möglich.**

Zu den jeweiligen Stichtagen liegt eine Genehmigung/Zulassung der Wettkämpfe durch die örtlichen Behörden vor.

<b>Teilnehmer:</b>	
ESV Lok Rostock e.V. Damerower Weg 25a	PSV Rostock e.V. Steuerbordstraße 7
<b>Kampfrichter:</b>	
PSV Rostock e.V. n.n.	ESV Lok Rostock e.V. Christiane Krüger

Die Ausrichter behalten sich eine Teilnehmerlimitierung vor, soweit dies sich durch behördliche Auflagen erforderlich macht bzw. die ortsbezogene zulässige Anzahl von Teilnehmern überschritten wird.

**Teilnahmeberechtigung:** Mitglieder des **ESV Lokomotive Rostock 1948 e.V.** und des **PSV Rostock e.V.**

Alters-/Wettkampfklassen:	<p>Recurve und Compound unlimited.</p> <p>Altersklassenwertung entsprechend § 4.1.1. der Wettkampfordnung des DBSV 1959 e.V. in der Fassung vom 01.06.2019, beginnend mit der Altersklasse U20 (Mindestalter 18 Jahre);</p> <p>1. Entfernung            50 m            Auflage 80 cm,</p> <p>2. Entfernung            30 m            Auflage 80 cm/Spot,</p> <p>1 x 36 Pfeile/6 Pfeile pro Passe je Entfernung.</p>	
Wertungsklassen:	<p>Recurve/in den Altersklassen/Gesamtwertung;</p> <p>Compound/in den Altersklassen/Gesamtwertung.</p> <p>Einzelwertung, ggf. interne Qualifikation zu den Deutschen Meisterschaften in den Wettkampfklassen (DBSV-Runde) 2022 für die Platzierten 1-3 der teilnehmenden Vereine.</p>	
Auswertung der Wettkämpfe:	<p>Wettkampfbüro, bestehend aus:</p> <p>einem Kampfrichter sowie jeweils einem verantwortlichen Vertreter der teilnehmenden Vereine.</p>	
Wertungswettkämpfe:	<p>zwei Wertungswettkämpfe innerhalb von zwei Zeitfenstern von jeweils 2 Wochen.</p>	
Siegerehrung:	<p>keine Ehrungen in den Alters-/Wettkampfklassen vor Ort;</p> <p>Regionalwertung aus beiden Wettkampfterminen, Platz 1 bis 6;</p> <p>Publikation der Sieger und Platzierten in den Alters-/Wettkampfklassen über die Internetplattformen des Landesverbandes und der teilnehmenden Vereine.</p>	
Besonderheiten:	<p>außerhalb der Schützenlinie besteht Maskenpflicht;</p> <p>die Trefferauswertung an den Scheiben erfolgt je nach Anzahl der Schützen nacheinander unter Einhaltung der Abstandsregeln;</p> <p>Selbstversorgung der Teilnehmer und Kampfrichter;</p> <p>Angehörige der Teilnehmer und Zuschauer bleiben bei den Veranstaltungen ausgeschlossen;</p> <p>Teilnahmemeldung der Vereine einschl. der nominierten Kampfrichter an die Geschäftsstellen der jeweiligen Ausrichter bis 30.04.2021;</p> <p>Teilnehmerbewegungen und Logistik vor, während und im Anschluss an die Wettkämpfe unterliegen strengen Regeln auf der Grundlage der jeweils gültigen Pandemiebestimmungen vor Ort - im Schichtbetrieb (vormittags/nachmittags) muss die räumliche und zeitliche Trennung der Schichten gewährleistet sein.</p>	
Zulassungs- und Genehmigungsverfahren durch die zuständigen örtlichen Behörden:	<p>Gesundheitsamt</p> <p>Amt für Sport, Vereine und Ehrenamt</p>	<p>Dr. Markus Schwarz</p> <p>Paulstraße 22 in 18055 Rostock.</p> <p>Lars Brandes</p> <p>(komm. Amtsleiter)</p> <p>Schillingallee 71 in 18057 Rostock.</p>